

15. Sitzung des Gemeinderats am 5. Oktober 2017

<u>Vorsitzender:</u>	
Bgm. Christian Härting	WFT

<u>1. Vizebürgermeister:</u>	
VBgm. Mag. Dr. Cornelia Hagele	WFT

<u>2. Vizebürgermeister:</u>	
VBgm. Christoph Walch	GRÜNE

<u>Mitglieder:</u>		
GV HR Josef Federspiel	WFT	
EGR Bmst. Ing. Daniel Gufler	WFT	Ersatz für GR Lung
EGR MMag. Markus Haas	WFT	Ersatz für GR Simmerle
GR Georg Pfanzelt	WFT	
GR Maria Plangger	WFT	
GV Silvia Schaller	WFT	
GR Klaus Schuchter, MA	WFT	
EGR Astrid Westerthaler	WFT	Ersatz für GV Mag. Schatz
GR Oliver Wille	WFT	
GR Vinzenz Derflinger	ÖVP	
GV Angelika Mader	ÖVP	
GR Güven Tekcan	ÖVP	
GR Theresa Braun	GRÜNE	
GV Michael Ebenbichler	FPÖ	
GR Wolfgang Gasser	FPÖ	
GR Mag. Norbert Tanzer	PZT/SPÖ	
GR Herbert Klieber	BLT	
EGR Dr. Hugo Haslwanter	TN	Ersatz für GR Köll

<u>Weiters anwesend:</u>	
AL Mag. Bernhard Scharmer	

<u>Schriftführerin:</u>	
RL Sabine Hofer	

<u>abwesend:</u>	
-------------------------	--

<u>Mitglieder:</u>	
GR Simon Lung	WFT
GV Mag. Alexander Schatz	WFT
GR Michaela Simmerle	WFT
GR Sepp Köll	TN

<u>Beginn:</u>	18:00 Uhr
<u>Ende:</u>	19:30 Uhr

Tagesordnung

1. Genehmigung der 14. Sitzungsniederschrift
2. Anträge und Berichte des Bürgermeisters
 - 2.1. Zuteilung Baugrundstücke Gp. 4073/43 und Gp. 4073/35 im Bereich Pfennibachl
3. Anträge und Berichte aus der 28., 29., 30., 31. und 32. Gemeindevorstandssitzung
 - 3.1. Verkauf Weinberg-Wohnungen
 - 3.2. Kurzbericht über die Tagesordnung der GV-Sitzung
4. Anträge aus dem Bauamt
 - 4.1. B 078A/17 - Änderung Bebauungsplan GST-Nr. 3915/66, Puelacherweg
 - 4.2. Grundsatzbeschluss Umwidmung Firmengelände Thöni Obermarkt/Olympstraße
5. Anträge und Berichte aus der 9. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Ortszentrum
 - 5.1. Änderung Verordnung Monatsmarkt
 - 5.2. Berichte aus der 9. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Ortszentrum
6. Anträge, Anfragen und Allfälliges
 - 6.1. Antrag PZT/SPÖ - 5-Euro-Wohnraum in Telfs
 - 6.2. Klärung der Aufgaben eines Ausschusses
 - 6.3. Beleuchtung Parallelweg Hans-Liebherr-Straße
7. Personelles
 - 7.1. Berichte aus der 28., 29., 30., 31. und 32. Gemeindevorstandssitzung
 - 7.2. Vertrauliche Anfragen
 - 7.3. Nebentätigkeiten der Mitarbeiter

Bgm. Christian Härting begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung.

VBgm. Hagele gratuliert Bgm. Härting zum Geburtstag und überreicht ein kleines Geschenk.

Bgm. Härting erkundigt sich, ob es zur Tagesordnung Fragen oder Änderungswünsche gibt.

Es liegen keine vor.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Tagesordnung zu genehmigen.

1 Genehmigung der 14. Sitzungsniederschrift

Folgende Punkte wurden geändert:

- 3.1 eFWP 2015-004 - Ansuchen um Widmungserweiterung landw. Sonderfläche auf Gst. 3661 (Teilfl), Hinterberg

Statt Enthaltung von EGR Ulmer – Gegenstimme:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Telfs mit 19 : 1 Stimme (EGR Ulmer) gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016,

11. Anträge, Anfragen und Allfälliges

EGR Ulmer hat bemerkt, dass eine Kundmachung betreffend Gewerbeberechtigung Rathaussaal ausgegangen ist und möchte wissen, ob der Rathaussaal bis jetzt ohne Gewerbeberechtigung geführt wurde.

Bgm. Härting bejaht dies und erklärt auf Nachfrage, dass es bei Errichtung der Klimaanlage bemerkt wurde, aber dies aufgrund der baubehördlichen Genehmigung kein Problem darstellt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die 14. Sitzungsniederschrift mit obiger Änderung zu genehmigen.

2 Anträge und Berichte des Bürgermeisters

2.1 Zuteilung Baugrundstücke Gp. 4073/43 und Gp. 4073/35 im Bereich Pfennibachl

Die letzten freien Baugrundstücke Pfennibachl Nr. 20 (Gp. 4073/43) und Nr. 13 (Gp. 4073/35) wurden in der GR-Sitzung vom 22.06.2017 vergeben. Aus bebauungstechnischen Gründen sind beide Kaufinteressenten wieder von der Zuteilung zurückgetreten. Eine neuerliche Bewerbung der Grundstücke erfolgte im Telfer Blatt, Ausgabe 248.

Zwischenzeitlich liegen wieder 2 konkrete Grundkaufansuchen vor. Für das Baugrundstück Nr. 13 ist eine Doppelhausbebauung beabsichtigt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, nachstehende Grundstücksvergabe zum Preis von € 250,00/m² zzgl. € 10,00/m² für den Voraushub unter der auflösenden Bedingung, dass sämtliche Vertragsbedingungen des Kaufvertrages (Vertragserrichter RA Dr. Peter Bergt), insbesondere die dortigen Bedingungen zum Vor- und Wiederkaufsrecht, technische Bedingungen etc. akzeptiert werden.

Der Kaufvertrag ist binnen 12 Monaten ab Beschlussfassung zu unterfertigen und die grundbücherliche Eintragung dieses Rechtsgeschäftes ist bis längstens 18 Monate nach der Beschlussfassung des Gemeinderates über den Verkauf durchzuführen. Ab dem Zeitpunkt der vertraglich vereinbarten Übergabe des Grundstückes sind sämtliche, damit verbundenen Kosten, Gebühren Steuern und Abgaben von den Käufern zu tragen bzw. der Marktgemeinde Telfs zu ersetzen.

Die Herstellungskosten der Fa. Waldhart für die Steinschlichtung am Grundstück 4073/43 in Höhe von € 13.500,00 sind von der Käufern zu bezahlen.

Bewerber	Nr.	Grundstück	m²	Gesamt-Preis exkl. Aushub	Gesamt-Preis inkl. Aushub
Sababoglu Bahadir und Merve A.-Auer-Str. 5/13, 6410 Telfs	20	Gp. 4073/43	517	€ 129.250,00	€ 134.420,00
Walch Marco u Mayer Doris Saglstr. 22, 6410 Telfs sowie Winkler Daniel und Mayer Lisa Polling 203, 6404 Polling	13	Gp. 4073/35	957	€ 239.250,00	€ 248.820,00

3 Anträge und Berichte aus der 28., 29., 30., 31. und 32. Gemeindevorstandssitzung

3.1 Verkauf Weinberg-Wohnungen

Anfang 2011 wurden die meisten Weinberg-Wohnungen an die bisherigen Mieter bzw. an die damaligen Kaufinteressenten zu wohnbauförderungskonformen Kaufpreisen seitens der Marktgemeinde Telfs verkauft. Sechs Wohnungen sind derzeit immer noch unbefristet vermietet.

Zwecks Erhebung des derzeitigen Verkehrswertes wurde die Immobilien Granzer KG mit der Erstellung eines Gutachtens für die Weinberg-Wohnung Top 8 beauftragt. Laut Gutachten mit Bewertungsstichtag 19.05.2017 wurde eine Preiserhöhung von rund 18,95 % festgestellt.

Daher ergibt sich der neue Kaufpreis für die derzeit noch in Miete befindlichen Wohnungen wie folgt:

Top	m ²	Zimmer	Kaufpreis 2011 in €	Kaufpreis 2017 in €	Mieter	Miete (netto)	Miete (brutto)
8	99,9	4	192.511,21	229.000,00	Aschbacher Hanspeter	764,75	841,23
21	71,57	3	157.196,96	187.000,00	Oslanski Istvan	675,99	743,59
26	61,13	3	123.138,98	147.000,00	Margreiter Rosa Maria	532,60	585,86
32	63,44	3	121.882,71	145.000,00	Bachmann Alfred	505,28	555,81
36	76,4	3	153.791,16	183.000,00	Dalvai Annemarie	594,05	653,45

Das verbleibende Darlehen (Stichtag: 31.12.2016) beträgt derzeit € 533.822,04, bestehend aus:

- Wohnbauförderung: € 211.022,04
- Tiroler Sparkasse – Fixzinsdarlehen (Laufzeit 13 Jahre): € 322.800,00

Sollten die Wohnungen an Investoren und Interessenten verkauft werden, wäre die Wohnbauförderung vorab zurückzuzahlen, damit die Preise nicht mehr wohnbauförderungskonform sein müssen.

Der Gemeindevorstand hat sich in seiner Sitzung vom 06.07.2017 einstimmig dafür ausgesprochen.

GR Gasser fragt an, ob die Mieter dadurch einen Nachteil haben könnten.

GR Mag. Tanzer möchte, dass eine mögliche Unterstützung der Mieter abgeklärt wird.

AL Mag. Scharmer erklärt, dass mit den Mietern vor Verkauf neue Verträge aufgesetzt würden, damit alles fair abläuft.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die noch im Mietverhältnis stehenden Weinberg-Wohnungen grundsätzlich an mögliche Investoren und Interessenten zu verkaufen und das Wohnbauförderungsdarlehen hierfür vorab zurückzuzahlen, um den Kaufpreis dem Verkehrswert anpassen zu können.

3.2 Kurzbericht über die Tagesordnung der GV-Sitzung

28. Sitzung des Gemeindevorstands am 6. Juli 2017:

- Wohnungsvergaben
- Übernahme Zaunerhaltungsmaßnahmen St. Veit
- Subventionen
- Adaptierung Büroräumlichkeiten für Schulsozialarbeit Telfs an den Neuen Mittelschulen
- Freie Montessorischule Stams - Beendigung Untermietvertrag - EFD-Wohnung
- Auflösung Mietverhältnis Mehrzweckgebäude Mösern
- Grundabtretung im Bereich Stockmayerstraße

29. Sitzung des Gemeindevorstands am 24. August 2017

- Wohnungsvergaben
- Prof. Heinrich Tilly - Urnenbeisetzung außerhalb Friedhof
- Weiterleitung Spende an Telfer helfen Telfern
- Bevölkerungsentwicklung 2. Quartal 2017
- Überschreitungen per 10.07.2017
- Prüfergebnis BVA - Jahreslohnkonten 2012 bis 2013 Marktgemeinde Telfs und Gemeindeverband Altenwohnheim Telfs
- Subventionen
- Nachmieter Büroräumlichkeiten Mehrzweckgebäude Mösern
- Grundteilung und Schenkung NHT im Bereich Sonnensiedlung zwecks Errichtung eines Buswartehäuschen
- Grundabtretung Neue Heimat an Marktgemeinde Telfs Sonnensiedlung zur Errichtung Fußweg Richtung Straßberg
- Grundinkameration Klaus-Liebmann-Weg, Annahme Servitut für technische Versickerung Straßenwässer
- Vergabe Planungsleistungen Recyclinghof Neu

30. Sitzung des Gemeindevorstands am 7. September 2017

- Wohnungsvergaben
- Subventionen

31. Sitzung des Gemeindevorstands am 21. September 2017

- Erlebniswochen 2017 - Kurzbericht
- Angebot Plattform "raumfinder.at"
- Subventionen
- Ansuchen Subvention - EK - Telfs-Ost Vermietungs GmbH
- Dienstbarkeitsvertrag Tiwag/Tinetz auf Gp. 4369/1 (UST Telfs/Gschwandtkopf Pumpstation)

32. Sitzung des Gemeindevorstands am 05.10.2017

- Wohnungsvergaben
- Subventionen
- Turnhallenbenützung Vereine
- einmalige Abgangsdeckung Sport- und Veranstaltungszentren 2017

4 Anträge aus dem Bauamt

4.1 B 078A/17 - Änderung Bebauungsplan GST-Nr. 3915/66, Puelacherweg

Nachdem zwei Projekte des Bauträgers Stimpfl im Jahre 2014-15 aufgrund einer nicht platzsparenden Bauweise vom Bauausschuss abgelehnt wurden, wurde im Jahre 2016 ein Bebauungsplan für eine Bebauung mit 2 getrennten Doppelhäusern in Fertigteilbauweise verordnet (Projekt Hinterreiter).

Dieser Bebauungsplan ist inzwischen in Rechtsgültigkeit getreten. Auf Grund der Insolvenz des Bauträgers Hinterreiter wurde das bereits laufende Bauverfahren zurückgezogen und das Baugrundstück weiterveräußert.

Auf Basis des vorliegenden Bebauungsplanes liegt eine Anfrage um Errichtung einer Kleinwohnanlage mit neun Wohnungen, Tiefgarage und zugehörigen Nebenanlagen vor.

Im Zuge eines Abklärungsgesprächs mit dem Bürgermeister wurden am Projekt Adaptierungen und eine Reduktion (Verringerung Baumasse u. Nett Nutzfläche, Erhöhung Anzahl oberirdischer KFZ-Stellplätze) vorgenommen.

Der Antragsteller betont, dass die Wohnungen für den Eigenbedarf von Familien zugeschnitten worden sind und nicht als Anlegerwohnungen geplant sind. Die vorliegende überarbeitete Version sieht eine Nett Nutzfläche von 670 m² vor. Die Vergabe der Wohnungen soll möglichst an Einheimische erfolgen.

Der Ausschuss war der Meinung, dass das vorliegende Wohnprojekt gegenüber den Vorprojekten in gestalterischer Hinsicht vorteilhafter ist. Die Baumasse tritt bei dieser Planung durch Laubenerschließungen nicht so in den Vordergrund, für einen großzügigeren Kinderspielplatz abseits der Straße und oberirdische Besucherparkplätze ist gesorgt.

Ergänzung:

Ergänzend zur Bauausschusssitzung wird festgehalten, dass nach näherer Prüfung des vorliegenden Projektes die im Bauausschuss angegebene Baumassendichte von 2,5 nicht eingehalten werden kann, das Projekt weist eine Dichte von 2,8 auf. Der Antrag wird auf BMD max. 2,8 geändert.

Weiters wird festgehalten, dass mittlerweile die geforderte privatrechtliche Vereinbarung vorliegt.

Der Gemeinderat beschließt mit 19 Stimmen und 2 Enthaltungen (VBgm. Walch, GR Braun), in Abstimmung an das beantragte Projekt (BMD max. 2,8, NF max. 670 m²) unter der Maßgabe des Abschlusses einer Privatvereinbarung (70 % Vergabe an Telfer) gemäß §§ 54 ff. Tiroler Raumordnungsgesetz 2016, LGBl. Nr. 101/2016 – TROG 2016, die Auflage und Erlassung des Bebauungsplanes B 078A/17 für die GST-Nr. 3915/66 GB Telfs, Puelacherweg 48 – 48 d, entsprechend den Planunterlagen und der ortsplanerischen Stellungnahme des Raumplaners.

Der Beschluss der Erlassung steht unter der aufschiebenden Bedingung, dass von dem in § 66 Abs. 1 TROG 2016 angeführten Personenkreis bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist dazu keine Stellungnahmen einlangen.

4.2 Grundsatzbeschluss Umwidmung Firmengelände Thöni Obermarkt/Olympstraße

Mit Schreiben vom 19.09.2017 sucht die Thöni Holding GmbH um Änderung des Flächenwidmungsplanes im nordöstlichen Bereich des bestehenden Firmenstandorts Obermarkt/Olympstraße an.

Geplant ist die Errichtung einer neuen Produktionshalle zur Bearbeitung von Aluminiumprofilen. Im Endausbau sollen damit ca. 150 neue, qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden. Die Hallen haben eine Breite von ca. 40 – 60 m, eine lichte Höhe von ca. 12 m und im Endausbau eine Gesamtlänge von ca. 230 m. Die Hallen würden entlang/parallel der Olympstraße errichtet werden. Am Dach ist eine Photovoltaikanlage vorgesehen.

Die Planung und die Behördenverfahren werden von einem Büro für Schall- und Erschütterungsschutz begleitet.

Konkret ist eine Umwidmung von einer bestehenden Sonderflächenwidmung in Gewerbe- und Industriegebiet sowie von allgemeinem Mischgebiet in Gewerbe- und Industriegebiet erforderlich. Somit ist eine einheitliche Widmung über die Produktionsanlage sichergestellt. Der Anteil der in Gewerbe- und Industriegebiet umzuwidmenden Flächen beträgt ca. 20 % von der Gesamtfläche.

Eine privatrechtliche Vereinbarung im Rahmen der Vertragsraumordnung zu den Themen Verkehrserschließung, Grünstreifen und Erschließung Schule ist in Ausarbeitung

VBgm. Walch, GV Ebenbichler, GR Braun, GR Gasser und GR Mag. Tanzer hätten dieses Projekt gerne vorher in einem Fachausschuss beraten lassen.

Der Gemeinderat beschließt 16 : 1 (VBgm. Walch) Stimmen und 4 Enthaltungen (GR Braun, GR Gasser, GR Plangger, GV Ebenbichler), der Betriebserweiterung am Standort Obermarkt/Olympstraße im Grundsatz zuzustimmen und nach Vorliegen der positiven Stellungnahmen sowie dem Vorliegen einer privatrechtlichen Vereinbarung mit den Themen Verkehrserschließung, Grünstreifen und Zugang Schule eine konkrete Verordnung betreffend die Umwidmung zu genehmigen.

5 Anträge und Berichte aus der 9. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Ortszentrum

5.1 Änderung Verordnung Monatsmarkt

Da der diesjährige Advent so kurz ist (der 4. Advent ist gleichzeitig der 24. Dezember) wurde beschlossen, einen Monatsmarkt im Dezember zu machen, jedoch keinen Adventmarkt am Eduard-Wallnöferplatz.

Die Daten sind damit:

3. Dezember: Bäuerlicher Advent im Klostergarten

9. Dezember: Monatsmarkt im Advent

17. Dezember: Bäuerlicher Advent am Birkenberg

Der Monatsmarkt im Advent wird zu geänderten Zeiten stattfinden und zwar von 16:00 – 21:00 Uhr. Das hat zwei Gründe: zunächst ist es besinnlicher, den Markt am Abend zu machen und außerdem muss die Straße erst ab 12:00 Uhr gesperrt werden und damit werden die ansässigen Geschäfte nicht in ihrem Weihnachtsgeschäft eingeschränkt werden. Es werden die Standler des regulären Monatsmarktes angeschrieben, um sich für den Advent anzumelden.

Außerdem erfolgt eine Kooperation mit dem Inntalcenter bzgl. eines Adventmarktes am 7. und 8. Dezember auf deren Vorplatz, bei dem nur die Kioske aufgestellt werden. Die Standler können sich auch für diesen Markt bewerben.

Um den Monatsmarkt im Advent durchführen zu können, muss der Punkt VIII. 2) Markttage und Marktzeiten, der Telfer Marktordnung vom 04.08.2005 adaptiert werden. Dieser hat nunmehr wie folgt zu lauten:

2) Markttage und Marktzeiten

Auf gegenständlichem Markt ist das Feilbieten und Verkaufen nur während folgender Marktzeiten gestattet:

Der Markt kann ganzjährig an jedem zweiten Samstag im Monat in der Zeit von 09:00 bis 22:00 Uhr stattfinden.

GR Gasser hätte den Weihnachtsmarkt gerne, wie gehabt, am E.-Wallnöfer-Platz.

VBgm. Mag. Dr. Hagele berichtet, dass man dies heuer einmal probieren möchte, um zu schauen, wie es läuft.

Der Gemeinderat beschließt 20 Stimmen und 1 Enthaltung (GR Gasser), die Änderung des Punktes VII. 2) Markttage und Marktzeiten der Telfer Marktordnung vom 04.08.2005 wie folgt durchzuführen:

2) Markttage und Marktzeiten

Auf gegenständlichem Markt ist das Feilbieten und Verkaufen nur während folgender Marktzeiten gestattet:

Der Markt kann ganzjährig an jedem zweiten Samstag im Monat in der Zeit von 09:00 bis 22:00 Uhr stattfinden.

5.2 Berichte aus der 9. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Ortszentrum

Wahl "Bester Lehrling männlich/weiblich" sowie Jahrgangssieger

Die Preisverleihung findet am 17. Oktober 2017 um 18:30 Uhr statt.

Die beiden Hauptpreisträger (männlich/weiblich) erhalten je einen Kaufmannschafts-Gutschein von € 1.000,00 sowie eine kleine Trophäe. Weitere Preise, die gesponsert wurden und für die vier Jahrgangssieger verwendet werden sollen, sind: 2 Saisonkarten für das Telfer Bad, 4 Kletterkurse, 2 Saisonkarten für Tennis, 4 Karten für Gernot Kulis von „Telfs Lebt“.

Das Ergebnis der Wahl wird bei der Preisverleihung bekanntgegeben.

Allfälliges

Es stellte sich die Frage, ob die Lange Nacht ihren Zweck im Zentrum erfüllt hat, da wenig Angebote seitens der Geschäftslokale vorhanden sind und die Unterstützung der Gemeinde bzw. der Sport- und Veranstaltungszentren nicht unerhebliche finanzielle Aufwendungen mit sich bringt.

6 Anträge, Anfragen und Allfälliges

GR Derflinger verlässt um 19:15 Uhr die Sitzung.

6.1 Antrag PZT/SPÖ - 5-Euro-Wohnraum in Telfs

GR Mag. Tanzer berichtet wie folgt:

Das Land Tirol will für Menschen mit geringem Einkommen Wohnungen mit einem Mietpreis von rund € 5,00 brutto – also inklusive Heiz- und Betriebskosten – pro Quadratmeter im geförderten Wohnbau realisieren. Laut zuständigem Landesrat werden in zwei bis drei Jahren "500 bis 700 kleinere Wohnungen" zu diesem Quadratmeterpreis in Tirol geschaffen. Die Wohnungen werden in der Regel zentrumsnah ohne teure Tiefgaragen und wartungsfreier Haustechnik errichtet.

Diese Projekte werden von Gemeinden und dem Land organisiert. In Schwaz wurde das erste Fünf-Euro-Wohnprojekt bereits umgesetzt. In Kitzbüchel ist der Spatenstich für 32 derartige Wohnungen am 15. September erfolgt. Auch Kufstein ist in diese Richtung bestrebt und sind auch im Oberland Gemeinden aktiv geworden.

Telfs als Leitgemeinde der Region muss diesen Entwicklungen folgen und rasch Projekte verwirklichen. Besonders ältere Gemeindebürger in Pension und alleinerziehende Frauen können sich ein Fahrzeug oft gar nicht leisten und benötigen daher keinen teuren Tiefgaragenplatz sondern zentrumsnah leistbaren Wohnraum.

Das gemeindeeigene „Schaffenrath Haus“ würde sich hierzu anbieten. Beispielsweise wären solche Projekte auch für die zentrumsnah gelegenen und gerade zum Verkauf stehenden Liegenschaften „Gasthof Inntal“ sowie „Saurer im Untermarkt“ zu prüfen.

Leistbarer Wohnraum erspart in der Folge auch Mietzinszuschüsse ein.

Das PZT/SPÖ Telfs stellt daher folgenden Antrag:

Der Gemeinderat möge den zuständigen Ausschuss beauftragen, geeignete Projekte in Telfs für „5-Euro-Wohnungen“ zu entwickeln und sodann dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen. Der Ausschuss hat insbesondere

- geeignete Liegenschaften bzw. Grundstücke zu finden,
- abzuklären mit welchen Bauträgern die Realisierung der Projekt(e) möglich ist,
- die für das jeweilige Projekt anfallenden Errichtungskosten, Zuschüsse und Fördermittel zu erheben.

Bgm. Härting nimmt Antrag an. Er hat eine eindeutige Haltung: Es würde günstig auf Kosten der PKW-Abstellplätze gebaut und im gemeinnützigen Wohnbau 2 Klassen-Gesellschaft geschaffen. Außerdem wären die Mietkosten nur 10 Jahre günstig. Er wird diesen Antrag jedoch im Bauausschuss gerne beraten.

GR Klieber ist der Meinung dass dadurch möglicherweise im privaten Wohnbau die Mieten gedrückt würden. Er glaubt, dass in Telfs der Mietpreis zu hoch ist.

6.2 Klärung der Aufgaben eines Ausschusses

GV Mader hätte gerne vom AL erklärt, was die Aufgaben eines Ausschusses sind. Sie ist der Meinung, dass ein Kollegialorgan, die Aufgaben für den Gemeinderat auszuarbeiten hat.

6.3 Beleuchtung Parallelweg Hans-Liebherr-Straße

GR Tekcan ersucht um Beleuchtung des viel genutzten Verbindungsweges der Wohnanlage Moos zur Saglstraße (Glantschnig).

Bgm. Härting wird sich das anschauen.

7 Personelles

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit!

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt Bgm. Christian Härting um 19:30 Uhr die Sitzung.

Die Schriftführerin:

Der Bürgermeister:

RL Sabine Hofer

Christian Härting

Die Mitglieder des Gemeinderates: